

## Lesenacht 2018, Schule Allmend

Wie jedes Jahr im November fand am Freitag, 9. November die Lesenacht in der Primarschule Allmend in Meilen statt.

Es wird «grünes Licht gegeben», «ins Schwarze getroffen», «rote Fäden gesponnen», «die Welt durch eine rosarote Brille gesehen» und niemand soll «Blau machen»: das Motto der diesjährigen Erzählnacht lautete: «In allen Farben - Multicolore - Di tutti i colori - Da tut las colours.»

Das Elternforum und die Schule luden zur 8. Lesenacht ein und über 220 Kinder wurden willkommen geheissen. Von 17 bis 18 Uhr fand die Lesenacht für die Kindergartenkinder statt (sechs Lesegruppen), von 19 bis 20 Uhr die Lesenacht der 1. - 2. (sieben Gruppen) und 3. - 4. Klassen (fünf Gruppen). Der Event wurde mit grossen farbigen Lettern angezeigt und der Zutritt in die Mehrzweck-Halle war einladend gestaltet.



In der Halle wurden die Kinder mit vielen bunten Luftballons, einem farbenprächtigen Lichtermeer sowie den LeserInnen/HelferInnen empfangen. Die Aufregung war besonders bei den Kindergartenkindern und deren Eltern, die das erste Mal an einer Lesenacht teilnahmen, gross.



Als die Türen von der Halle in die Schule geöffnet wurden und die Schüler in Gruppen in ihre Lesezimmer begleitet wurden, zeigte das Drängeln, dass die erste Scheu vorbei war. Die Vorfreude war spürbar. Jedes Kind ging mit dem leuchtenden Band, welches es beim Eintreffen geschenkt erhalten hatte, durch die Tür mit Discolichtern und wurde von Neon-Farben empfangen. Staunen, staunen – die Münder blieben offen und die Augen waren weit geöffnet. Ein Kind meinte: «Sooo schön ist unsere Schule und es ist sooo aufregend!»

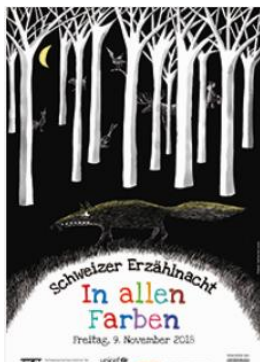
In den individuell farbig geschmückten und speziell für die Lesung eingerichteten Klassenzimmern machten es sich die Kinder mit den eigenen Kissen gemütlich. Die mottogetreuen Geschichten handelten von «Die Farbe des Glücks», «Der Streik der Farben», «Welche Farbe hat ein Kuss» und noch vieles mehr.



Als die Schülerinnen und Schüler der 1. - 4. Klasse um 19 Uhr empfangen wurden, war es draussen dunkel und die Farben in ihrem Schulzimmer umso leuchtender! Die Aula, welche die Kinder sonst z. B. von der Vollversammlung kennen, sah aus wie an einem Kindergeburtstag: mit vielen bunten Ballonen geschmückt, die zum Teil sogar leuchteten. Auch die grösseren Kinder erlebten an diesem Abend ihre Schule neu: vertraut und doch fremd und mysteriös... Der Weg in die Schulzimmer wurde vom Leuchtarmband begleitet und die umfunktionierten farbenprächtigen Schulzimmer erwarteten die interessierten Kinder.



Die Geschichten handelten von «Tommy Mütze», welcher verschiedenfarbige Mützen hatte, von der legendären «roten Zora», der «wahren Geschichte von Farben», der «Königin der Farben» – um nur einige farbenfrohe Bücher zu nennen. Die Auswahl der Geschichten war so abwechslungsreich wie die Farben eines Regenbogens. Am liebsten wäre man bei verschiedenen Lesegruppen gleichzeitig dabei gewesen!



Ein grosses **DANKESCHÖN** vom Elternforum und der Schule Allmend an alle freiwilligen LeserInnen/HelferInnen, die die farbenfrohe Lesenacht 2018 ermöglicht haben und damit die Schweizer Erzählnacht als Leseförderungsprojekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Kooperation mit Bibliomedia Schweiz und UNICEF unterstützt haben!

Elternforum Allmend  
Lesenacht-Team 2018